Drei neue Lauxaniiden (Dipt.).

Von Abt Leander Czerny.

1. Lycia ocellaris sp. n. ♀.

Stirn mit dem Gesichte einen etwas stumpfen Winkel bildend, Augen etwas schräg-oval, Backen ungefähr $^1/_3$ der Augenhöhe breit. Stirn rostgelb, matt, Ozellenfleck auffallend schwarz, Gesicht, Wangen, Backen und unterer Teil des Hinterkopfes weißlich, oberer Teil des Hinterkopfes etwas glänzendrostgelb, das ziemlich weit vorstehende Fulcrum, der Rüssel, die schmalen Taster und die Fühler ganz rötlichgelb, 3. Fühlerglied oval, um die Hälfte länger als breit, Fühlerborste an der Wurzel gelblich, sehr kurz pubeszent. Thorax rotgelb, Mesonotum etwas glänzend, acr 4-zeilig, kurz, mit einigen Nebenbörstchen, 2 st. Flügel leicht bräunlich, die Enden der 2.—4. Längsader mit schwärzlichen Flecken und der tp mit schwärzlichem Saume, ta gegenüber der Mündung des r_1, letztes Stück der m um die Hälfte länger als das vorletzte. Schüppchen weißlichgrau, Rand bräunlich, Wimpern gelblich, Schwinger rötlichgelb. p blaßgelb, f_1 mit Kammbörstchen, prap an allen t. Abdomen bei dem mir vorliegenden Stücke schwarz mit rotgelben Stellen (eine offenbar nach dem Eintrocknen entstandene Färbung), an den Seiten des 4. und 5. Segments etwas verlängerte Borsten. — Diese Art kann nur mit *Lycia compsella* Hend. verglichen werden, die aber ein an der Spitzenhälfte schwarzes 3. Fühlerglied, 2-zeilige acr, wahrscheinlich keinen schwarz gefärbten Ozellenfleck und schwarz gefärbte Füße hat.

4.5 mm. 1 ♀ von Cze-Chuen, Südchina (Potanin leg. 8. VIII.). Die Type befindet sich im Zoolog. Institut der Akademie der Wissenschaften in Leningrad.

2. Calliopum atriceps sp. n. ♀.

Gestalt und Größe des Kopfes wie bei *aeneum* Fall. Stirn von halber Kopfbreite, schwarz, vorderer Teil und Scheitelplatten

stark glänzend, der übrige Teil etwas matter. Obere Hälfte des Hinterkopfes glänzendschwarz, mit einem schmalen rotgelben Mittelstreifen, untere Hälfte weißlichgelb. Gesicht, Wangen und Backen glänzendschwarz, Wangen weißschimmernd, Fühler rotgelb, 3. Glied nach vorn verschmälert, an der Spitze abgerundet, 2 mal so lang wie an der Basis breit, am Oberrande und an der Spitze schwarz, Fühlerborste schwarz, lang pubeszent (Rüssel und Taster ganz eingezogen). Thorax rotgelb, Mesonotum mehr verdunkelt, glänzend, kaum etwas bestäubt, acr etwas unregelmäßig 6-zeilig, 3 dc hinter der Quernaht, 1 Paar lange prsc. Flügel bräunlichgelb, letztes Stück der m um die Hälfte länger als das vorletzte, letztes Stück des cu = ½ tp. Schüppchen und Schwinger rötlichgelb. p ganz rotgelb, Vordertarsen braun, t_3 ohne prap. Abdomen rotgelb, etwas bräunlich. — 1 ♀ aus dem Gouv. Charkov, Südrußland (Jaroschevskij leg. 30. VIII.). Type im Zoolog. Inst. d. Akad. d. Wissensch. in Leningrad.

4 mm.

3. **Calliopum Potanini** sp. n. ♀.

Glänzendschwarz. Stirn über den Fühlern etwas aufgetrieben und über die Augen vorragend, Stirnstreifen matt. Wangen schmal, Augenränder und Backen weißschimmernd. Die ersten 2 Fühlerglieder rotgelb, das 3. schwarz, schmal, 4 mal so lang wie breit, Fühlerborste dünn, an der Wurzel gelb, weiterhin weiß, ziemlich lang pubeszent. Rüssel und Taster schwarz. 3 dc?, acr? (von der Nadel durchstochen). Flügel gelb, ta gegenüber r_1, letztes Stück der m um $^1/_3$ länger als das vorletzte. Schüppchen bräunlich, Schwinger gelblich. p schwarz, Tarsen der p_2 und p_3 rötlichgelb, gegen das Ende zu gebräunt (bei einem nicht ganz ausgereiften Stücke die p_2 und p_3 rötlich durchscheinend). 3 ♀ von Cze-Chuen, Südchina (Potanin leg. 3. VI., 14. VII., 6. VIII.).

3.5 mm.

Bestimmungstabelle der palaearkt. Arten der Gattung Calliopum Strand (Halidayella Hend.).

1.	Ganz gelbe Art.	*hispanicum* Mik.
—	Zum Teile gelbe oder ganz schwarze Arten.	2
2.	Zum Teile gelbe Arten.	3
—	Ganz schwarze Arten.	4

3. p rotgelb, f_1 mit einem schwarzen Ringe an der Spitze, t_1 an der Wurzel rostgelb, sonst schwarz. *annulatum* Beck.
— p rotgelb, nur die Vordertarsen braun. *atriceps* Czerny.
4. p mit Ausnahme der t_1 und der Vordertarsen rotgelb. *rufipes* Czerny.
p anders gefärbt. 5
5. p nicht ganz schwarz. 6
— p ganz schwarz, auch die Knie, bisweilen die Spitze der t_2 und t_3 gelb. 14
6. f_2 ziegelrötlich, ins Gelbe. *atrimanum* Meig.
— f_2 schwarz, höchstens mit gelber Spitze. 7
7. t_2 und t_3 nicht rotgelb. 8
— t_2 und t_3 mehr oder weniger gelb. 11
8. Nur die Tarsen der p_2 und p_3 rötlichgelb, gegen das Ende zu gebräunt. 9
— Nur die Knie oder diese und die Tarsen der p_3 rotgelb. 10
9. Fühlerborste ziemlich lang pubeszent, die ersten 2 Fühlerglieder rotgelb, 3. schwarz. *Potanini* Czerny.
— Fühlerborste kurz pubeszent, 2. Fühlerglied unten und 3. an der äußersten Wurzel rötlich. *immixta* Pand.
10. Flügel gelb. *geniculatum* Meig.
— Flügel glashell. *vitripenne* Meig.
11. acr 4-zeilig. *Elisae* Meig.
— acr 6-zeilig. 12
12. Thorax schwarzgrün, bestäubt. *aeneum* Fall.
— Thorax schwarzblau, unbestäubt. 13
13. Fühler etwas kürzer als das Gesicht, Kopf im Profil um $^1/_6$ höher als lang. *atrocoeruleum* Beck.
— Fühler reichlich länger als das Gesicht, Kopf im Profil deutlich so hoch wie lang. *nitens* Loew.
14. Fühlerborste weiß, 2 dc, Flügel ganz glashell. *albomaculatum* Strobl.
— Fühlerborste schwarz, Flügel an der Wurzel braun. *nigripes* Macq.